

Rundbrief Februar 2020

Liebe Freunde,

der Vorstand des Fördervereins Rutheneum e.V. wünscht allen Mitgliedern und ihren Angehörigen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Die vergangenen Monate standen im Zeichen der erneuten Verschiebung der Campus-Fertigstellung bis 2022. Wir hatten im September einen Termin bei der Baudezernentin der Stadt Gera. In diesem Gespräch wurde uns mitgeteilt, dass es eine Finanzierungslücke von mehreren Millionen Euro gäbe. Seitens des Bildungsausschusses wurde dies jedoch heftig dementiert und uns mitgeteilt, dass es keine Finanzierungsprobleme gibt, lediglich bestehen Probleme, Gewerke für den Bau zu finden. Mit einem Anschreiben an alle Stadtratsfraktionen haben wir zu Jahresbeginn konkrete Fragen zum Fertigstellungstermin gestellt. Wir haben gegenüber den Verantwortlichen nochmals explizit darauf hingewiesen, dass eine weitere Verzögerung am Campusbau für uns als Verein, der maßgeblich zur Finanzierung des Architekturwettbewerbes beigetragen hat, nicht hinnehmbar ist.

Auch im vergangenen Jahr waren die Chorkonzerte Höhepunkte des kulturellen Lebens in der Stadt. Besonders die Weihnachtskonzerte fanden beim Publikum großen Anklang. Der Vorstand hat in Absprache mit dem Chorleiter und der Schulleitung den Entschluss gefasst, die Organisationsstruktur der Klangkörper unserer Schule zu verbessern. Herr Rainer Müller, der die Musikklassen aufgebaut und über drei Jahrzehnte erfolgreich geleitet hat, ist seit vergangenem Sommer im Ruhestand. Angesichts der anstehenden Aufgaben und des Anspruchs konstanter Qualität wollen wir jedoch auf seine profunden Erfahrungen nicht verzichten. Daher planen wir im Kontext mit der Schule, ihn als Leiter des neu zu schaffenden Chorbüros einzusetzen. Zur Zeit sind wir in Gesprächen, wie diese Stelle finanziert werden soll. Der Vorstand ist sich einig, dass der Verein finanzielle Unterstützung leisten wird. Wir werden darüber hinaus selbstverständlich nicht unsere anderen Verpflichtungen gegenüber der Schule vergessen, sehen es aber als notwendig an, die Klangkörper des Gymnasiums, insbesondere den weltweit erfolgreichen Konzertchor bei seiner Außendarstellung zu unterstützen und damit auch das gesamte Gymnasium noch besser in der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Momentan erarbeiten wir eine Liste für notwendige Investitionen an der Schule. Dies ist dringend notwendig, um gegenüber dem Schulträger auskunftsfähig zu sein und zu prüfen, welche Leistungen der Förderverein selbst erbringen muss.

Auch die öffentliche Wahrnehmung unseres Vereins liegt uns sehr am Herzen. Hier sehen wir noch erheblichen Aufholebedarf. Unser Jahresempfang am 22.8.19 im Szenario Gera war ein voller Erfolg; er soll auch in den nächsten Jahren dazu beitragen, unsere Mitglieder zusammen zu bringen. Und er soll ein Dankeschön sein für alle, die im Verein zum Wohle des Rutheneums mitwirken. Für Anfang 2021 haben wir im 30. Jahr des Bestehens unseres Fördervereins einen "Campus-Ball" geplant. Wir wollen gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Unterstützern eine dreißigjährige Erfolgsgeschichte feiern und gleichzeitig die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf die Arbeit am Gymnasium und natürlich auch das Campusprojekt lenken.

Liebe Freunde, an dieser Stelle noch einmal der dringende Appell: Wir wollen unsere Basis stärken und Mitglieder gewinnen. Helfen Sie uns dabei! Aufnahmeanträge gibt es über das Sekretariat der Schule oder online auf foerderer-rutheneum.de.

In der Anlage finden Sie einen Überweisungsträger mit der Bitte, den Mitgliedsbeitrag bis Jahresmitte zu bezahlen. Und wir wollen hier ganz offen sein - jede Spende ist uns willkommen! Wir als Förderverein werden in Zukunft erhebliche finanzielle Lasten zu stemmen haben. Unterstützen unsere Arbeit und schaffen Sie damit die Möglichkeit, die Lernbedingungen weiter zu verbessern und sozial schwachen Schülern auch weiterhin Chancengleichheit zu sichern.

Wir werden zukünftig am Jahresanfang einen Rundbrief versenden. Aktuelle Mitteilungen, Termine und Aufrufe entnehmen Sie bitte unserer Internetseite foerderer-rutheneum.de.

Der Vorstand bedankt sich nochmal bei allen Mitgliedern für ihr Engagement und ihr Mittun. Wir freuen uns auf unseren nächsten Jahresempfang am, wo wir Sie über die neuesten Entwicklungen in der Schule und am Campusbau informieren werden.

Mit freundlichen und dankbaren Grüßen

Dr. René Keßler
1. Vorsitzender

Katharina Trautmann
Pressesprecherin